



STADT VISSELHÖVEDE
DER BÜRGERMEISTER

Sitzungsvorlage

Lfd. Nr.: **030-2024**

Sachbearbeiter/in:

Jonas Hermonies

Az.: 11.30.03-2024/000001

Datum: 08.02.2024

Beratungsfolge Gremium	Beratung / Status	Sitzungsdatum	Beschluss:	Z
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung	öffentlich	22.02.2024	7:0:0	UF

Tagesordnungspunkt:

Haushaltsplanentwurf 2024 und Investitionsprogramm für den Bereich EDV einschl. Informations- und Kommunikationstechnik

Beschlussvorschlag:

Den im Haushaltsplanentwurf 2024 veranschlagten Haushaltsansätzen für das Produkt 010302 (EDV einschl. Informations- und Kommunikationstechnik) und der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung sowie den im Finanzhaushalt ausgewiesenen investiven Maßnahmen einschließlich dem Investitionsprogramm 2023 – 2027 wird zugestimmt.

Sachverhalt:

010302 Mit der Sitzungsvorlage werden die Mittelansätze 2024 für das Produkt 010302 (EDV einschl. Informations- und Kommunikationstechnik) (Seiten 103 - 106 des Haushaltsplanentwurfes, s. Anlage) in die Haushaltsberatungen eingebracht. Die Erläuterungen zu den für das Jahr 2024 geplanten Einnahmen und Ausgaben sind im Entwurf des Haushaltsplanes vermerkt.

Laufender Haushalt – Softwarepflege (Kto. 427100):

Für das Jahr 2024 wurden 133.400 EUR im Entwurf zum Haushaltsplan 2024 eingeplant:

- Es fallen extreme Preiserhöhungen, teilweise um bis zu 7%, bei Pflege- und Wartungskosten an
- Es besteht durch neue Mitarbeiter ein erhöhter Lizenzbedarf
- Es fallen diverse neue Unterhaltungskosten zur Umsetzung des OZG an (Serviceportal, Nutzungsgebühren EfA-Leistungen)
- Ein neues System für die E-Mail-Sicherheit soll eingeführt werden. Dieses bedarf neue Kosten für persönliche Mitarbeiter-Zertifikate.

Laufender Haushalt – Beschaffungen (Kto. 422200):

Für das Jahr 2024 wurden 35.000 EUR im Entwurf zum Haushaltsplan 2024 eingeplant:

- Im Rathaus sollen nach und nach die PCs durch Notebooks mit Dockingstationen ausgetauscht werden, damit diese auch im HomeOffice weitergenutzt werden können. Es soll zukünftig ein reines Arbeiten auf den Servern stattfinden
 - o Hierfür sollen diverse Notebooks, Docking-Stationen, IGEL-USB-Sticks sowie Citrix-Lizenzen beschafft werden
 - o In den Folgejahren sollen diese Beschaffungen weitergeführt werden
- Wie bereits für die Haushaltsjahre 2020, 2021, 2022 und 2023 wird auch für 2024 eine sog. Ausfallrücklage eingeplant. Aus dieser sollen unvorhergesehene Ausfälle von Servern, Computern, Bildschirmen u.ä. beglichen werden können. In dieser Ausfallrücklage sind ebenso Kosten für Beschaffung von „Kleinteilen“ wie Kabel, Adaptern u.ä. vorgesehen. Die Ausfallrücklage beträgt 12.000 EUR.

- Für das neue E-Mail-Sicherheits-System werden Lizenzen benötigt.

Investiv:

Für das Jahr 2024 wurden 26.500 EUR im Entwurf zum Haushaltsplan 2024 eingeplant:

- Turnusmäßig muss die Firewall des Rathauses ausgetauscht werden. Der Hersteller stellt für die aktuell verwendete Hardware keine Sicherheitsupdates mehr bereit. Es soll perspektivisch ein zweistufiges Firewall-Konzept genutzt werden. Hierfür muss die entsprechende Hardware beschafft werden.
- Das Gebäudemanagement plant die Anschaffung einer einheitlichen Software zur Verwaltung der Liegenschaften. Hiermit sollen Wartungstermine besser im Blick behalten werden. Auch sollen Aufträge an den Bauhof hiermit erstellt und überwacht werden können.
- Der Bereich Zentrale Dienste plant die Einführung des Zusatzmoduls „Sitzungsgeld“ für Session. Hiermit soll die Abrechnung der Sitzungsgelder erleichtert werden. Es soll eine Schnittstelle zum Buchungsprogramm eingerichtet werden, sodass die Abrechnung nahe automatisiert erfolgen kann.

Im Auftrag

Thier, Natascha
Amtsleiter

☐ Zur Beratung freigegeben

André Lüdemann
Bürgermeister